

BAAR ST. MARTIN

Asylstr. 2, 6340 Baar
Tel 041 769 71 40
sekretariat@pfarrei-baar.ch
www.pfarrei-baar.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 22. Juni

- 16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
- 17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*

Sonntag, 23. Juni

- 8.00 Eucharistiefeier, St. Martin*
 - 9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
 - 9.30 Gottesdienst in St. Thomas **fällt aus**
 - 9.30 Eucharistiefeier, Walterswil**
 - 10.00 Familiengottesdienst, Eucharistiefeier **auf dem Abenteuerspielplatz Robi**
 - 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin*
 - 11.00 Eucharistiefeier der Albaner-Mission, St. Thomas
- Predigt: * Andreas Stüdli
** Josef Annen

24. – 28. Juni

- Mi 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna
- Mi 20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitventi Susret, St. Anna
- Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna
- Fr 18.15 Vesper, St. Martin

Samstag, 29. Juni

- 16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
- 17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
- 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*

Sonntag, 30. Juni

- 8.00 Eucharistiefeier, St. Martin*
 - 9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
 - 9.30 Ebeler Chilbi, Eucharistiefeier, St. Thomas*
 - 9.30 Eucharistiefeier, Walterswil**
 - 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin*
- Predigt:
* Anni Lustenberger
** Christoph-Maria Hörtnner

1. – 5. Juli

- Di 16.45 Eucharistiefeier, Martinspark
- Mi 9.00 Eucharistiefeier, St. Anna
- Mi 10.30 Eucharistiefeier, Pflegezentrum
- Mi 20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitventi Susret, St. Anna

Herz-Jesu-Freitag

- Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna
- Fr 15.30 Eucharistiefeier, Bahnmatt
- Fr 18.00 Aussetzung des Allerheiligsten, St. Anna
- Fr 19.15 Eucharistischer Segen, St. Anna
- Fr 19.30 Eucharistiefeier, St. Anna

PFARREINACHRICHTEN

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 22. Juni, 18.00 St. Martin

Dreissigster für:
Beatrice Müller-Plüss, Inwilerstrasse 28b
Gedächtnis für:
Paul Linder-Scheurer, Inwilerstrasse 16
Jahrzeit für:
Elisabeth Andermatt-Jauch, Rosenweg 14
Samstag, 29. Juni, 18.00 St. Martin
Gedächtnis für:
Natali Rusan und Mak Dusan, Bahnhof-Park 8

Kollekten

22./23.06. – Schweizerische Patenschaft für Berggemeinden
29./30.06. – Papstkollekte/Peterspfennig

Kirchenmusik

St. Martin

Am **Freitagabend, 28. Juni**, singt der Kirchenchor Baar in der Vesper um 18.15 Uhr Abendlieder unter dem Titel «Lueget, vo Bärge und Tal».

St. Thomas

Im **Chilbigottesdienst vom 30. Juni, 09.30 Uhr**, singt der St. Thomas-Chor die St. Johanner Messe für gemischten Chor von Peter Roth
Jodler: Brigitte Meerstetter, Benjamin Kohler
Orgel: Zarja Peters

Gottesdienst Ehejubilare



Sonntag, 8. Juli, 10.45 Uhr, St. Martin

Alle Ehepaare, besonders diejenigen, die ein Jubiläum feiern, sind herzlich zu diesem Gottesdienst und anschliessendem Apéro eingeladen.

Abendgottesdienste Kapellen



Herzliche Einladung zu den **Abendgottesdiensten** in unseren Kapellen.

3. Juli, Sebastianskapelle Inwil, 19.00 Uhr
10. Juli, Deibühl-Kapelle, **19.30 Uhr**

Donschtig Träff

20. Juni, Rathusschür Baar, 9 Uhr

Das Jahrhundert der Zisterzienser mit Pfarrer Volker Bleil

Referent: Theolog. Leiter Kloster Kappel
Eintritt: CHF 10.00 inkl. Kaffee und Gipfeli
Pfarrer Volker Bleil gibt Einblicke in die Ausbreitung der Zisterzienser im 12. Jahrhundert. Innerhalb von 100 Jahren schaffte es der Reform-Orden, Europa flächendeckend mit 600 Tochter-Gründungen zu überziehen.
Schwerpunkt: Die Klöster Frauenthal und Kappel, sowie deren theologische und wirtschaftliche Bedeutung.

Familiengottesdienst & Grill-Plausch

Sonntag, 23. Juni, 09.00—14.00 Uhr auf dem Abenteuerspielplatz Robi

Anschliessend an den **Familiengottesdienst von 10.00 Uhr** sind alle zum Grill-Plausch eingeladen. Essen und Getränke sind offeriert (es hed, solang's hed).

Die Zuger Alphornbläser-Vereinigung verwöhnt uns mit ihren schönen Klängen. Aktivitäten für Kinder sind organisiert. Bei schlechtem Wetter findet der Familiengottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin statt. Über die Durchführung gibt Ihnen der Telefonbeantworter ab Freitag, 21. Juni, 17.00 Uhr, Auskunft: 041 769 71 40.

Fahrdienst zum Familiengottesdienst

Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht für den Besuch des Familiengottesdienst auf dem Robi-Spielplatz wird gebeten, sich um 9.30 Uhr bei Eingang Pfarreiheim einzufinden. Rückfahrt nach Absprache möglich.

Ab Inwil wird ein Taxidienst um 09.30 Uhr angeboten. Treffpunkt hinter der Busshaltstelle bei der ZUWEBE.

Ebeler Chilbi St. Thomas Sonntag, 30. Juni

**09:30 - 10:30 Uhr
Festtagsgottesdienst
mit St. Thomas Chor**

**11:30 - 17:00 Uhr
Festwirtschaft - Kulinarische
Köstlichkeiten**



Herzliche Einladung!

Sonnenberg Baar



Religions- und Erlebnispädagogik

«Ich möchte Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, ihr Vertrauen in sich und ins Leben zu erweitern». Als Religions- und Erlebnispädagoge erachte ich dies als mein Kernauftrag.

Die Religionspädagogik ist nicht im wöchentlichen Stundenplan verankert. Sie findet ihren Ausdruck in gestalteten Begegnungsprojekten und Unterrichtsblöcken. Dies kann auch geschenkte Gesprächszeit im Schulgang / dem Pausenplatz sein oder beim Geniessen des gemeinsamen Waldtag-Essens zwischen den Bäumen.

Weitere Angebote sind Feiern wie zum Beispiel die Schuljahresstartveranstaltung, Erntedank, der traditionelle Lichteranlass in der Adventszeit, die Weihnachtsimpulse und verschiedene kirchliche Feiern. Auch die traurigen Zeiten des Lebens wie Abschied, Verlust und Tod gehören selbstverständlich zur gemeinsamen Lebensgestaltung im SONNENBERG.

Religion soll dem Leben dienen

Die Sehnsucht nach mehr Leben - nach frei gestal-

tetem, geschenktem und genussvollem Leben, drücken die verschiedenen Religionen in ihrer Vielfältigkeit tiefgründig aus. Ihre Geschichten sind getränkt mit Lebenserfahrungen aus tausenden von Jahren. Der Fokus liegt auf den Inhalten, welche das Vertrauen ins Leben unterstützen und stärken. Toxische Macht-, Missbrauchs- und Diskriminierungsbeispiele werden klar verurteilt und als lebensfeindlich benannt. Alle Religionen sollten dem Leben und dem friedvollen Miteinander dienen. Das (Menschen)Leben ist "schön" und verdient es, mit unterstützenden Ritualen in all seinen Facetten gefeiert zu werden.

Erlebnispädagogik in der Schulzeit

Als Ergänzung zu Unterrichts- und Therapieangeboten bietet die Erlebnispädagogik ein weiteres Lernfeld. Es geht darum, dass sich die Jugendlichen aus der Komfortzone hinausbewegen, den gewohnten Kontext verlassen, Neues erleben und sich selbst in der Gruppe vertieft erfahren. Wir verbringen den Tag im Wald, am/im Bach oder auf einer Schneeschuhtour. Es entstehen neue Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten beim Zusammenspiel von Kopf, Herz und Hand. Die jungen Menschen schlüpfen in Experten*innen Rollen und können Verantwortung für das Feuermachen, Kochen und in Arbeitsgruppen übernehmen. Dieses handlungsorientierte Lernen lässt unmittelbare Konsequenzen entstehen und fördert so praktische, überfachliche Kompetenzen ausserhalb des Schulzimmers. Dabei verwendet die Erlebnispädagogik eine zurückhaltende Leitungsposition der Erwachsenen, die aber klare Aufgaben- und Anforderungen stellt.

Pädagogik, die sich gegenseitig bestärkt

Die erfahrungsbezogene Erlebnispädagogik in und mit der Natur und seinen Elementen Erde, Wasser, Feuer und Luft sowie die spirituelle Religionspädagogik mit ihren vielseitigen Lebensgeschichten verbinden die Wunder unserer Welt. Mit dieser Art und Weise, hoffe ich, bei den Kindern und Jugendlichen das Vertrauen in sich selber und die Geheimnisse des Lebens zu stärken.

Reto Weiss, Religions- und Erlebnispädagoge,
SONNENBERG - Heilpädagogisches Schul- und
Beratungszentrum Baar

Die Taufe haben erhalten

Roko Vukadin / Laina Kathrin Koller
Leonardo Fischlin / Charlene Frey

Unsere Verstorbenen

Hedi Ehrler-Grossmann, Untere Rainstrasse 14
Rösy Lindemann-Bleicher, Inwilerstrasse 23
Walter Robert Studer-Ottiger, Landhausstr. 19
Raphael Marc Paglia, Grabenstrasse 1a